



Pressemitteilung

Nr. 08 / 2026 – 27. Februar 2026

Die Entwicklung des Arbeitsmarktes im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf im Februar 2026

	Veränderung zum Vormonat in Prozent (Prozentpunkten bei Arbeitslosenquote)	Berichtsmonat Februar 2026	Veränderung zum Vor- jahresmonat in Prozent (Prozentpunkten bei Ar- beitslosenquote)
	1	2	3
Bestand an Arbeitslosen	- 3,5	9.867	0,4
Arbeitslosenquote ¹⁾	- 0,1	4,8	0,0
Langzeitarbeitslose	- 2,3	2.181	14,5
Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	4,7	2.807	- 9,4
Zugang an Arbeitslosen	- 36,5	2.094	1,4
Abgang an Arbeitslosen	49,5	2.445	17,6

1) bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen 2) Bei den gemeldeten Arbeitsstellen handelt es sich um ungeforderte Arbeitsstellen ohne selbstständige/freiberufliche Tätigkeiten und ohne Stellen der privaten Arbeitsvermittlung.

Leichter Rückgang der Arbeitslosigkeit

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf ist die Arbeitslosigkeit im Februar leicht gesunken. Aktuell sind 9.867 Menschen arbeitslos gemeldet. Das sind 354 weniger als im Januar und 40 mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote liegt nahezu unverändert bei 4,8 Prozent. „Anhand der rückläufigen Arbeitslosenzahlen lässt sich erkennen, dass bereits in einigen Betrieben saisonbedingt die Arbeit wieder aufgenommen werden konnte. Gegenüber dem Vorjahr verzeichnen wir zwar einen leichten Anstieg, insgesamt bewegen sich die Zahlen jedoch auf einem ähnlichen Niveau wie im vergangenen Jahr. Entscheidend ist nun, die positive Entwicklung weiter zu stabilisieren. Deshalb setzen wir verstärkt auf gezielte Förderung und Qualifizierung, um Arbeitsuchende nachhaltig in Beschäftigung zu integrieren und die Betriebe bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen“, so Peter Weindl, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Deggendorf.

Betrachtung der Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen

Getrennt nach Rechtskreisen umfasst der aktuelle Bestand der Arbeitslosenversicherung 6.301 Personen. Das sind 189 weniger als im Januar und 54 mehr als im Vorjahr. Die anteilige Arbeitslosenquote beträgt 3,0 Prozent. Im Bereich der Grundversicherung befinden sich 3.566 Personen, 165 weniger als im Vormonat und 14 weniger als im Vorjahr. Die anteilige Arbeitslosenquote liegt hier bei 1,7 Prozent.

Regionale Unterschiede im Agenturbezirk

Nach Regionen des Agenturbezirks beträgt die Arbeitslosenquote in der Stadt Straubing 7,1 Prozent, im Landkreis Regen 5,1 Prozent, im Landkreis Deggendorf 4,3 Prozent und im Landkreis Straubing-Bogen 4,0 Prozent.

Aktuelle Stellenmeldungen

Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist im Februar wieder leicht angestiegen. Den aktuellsten Zahlen zufolge sind 2.807 freie Arbeitsstellen im Bestand der Agentur für Arbeit. Das sind 291 weniger als zum gleichen Zeitpunkt im Vorjahr und 126 mehr als im Vormonat. Seit Jahresbeginn wurde der Arbeitgeber-Service über 1.049 neue Stellen informiert.

Zur aktuellen Lage der realisierten Kurzarbeit

Bis zum Stichtag am 24. Februar sind im Agenturbezirk Deggendorf insgesamt 16 Anzeigen für Kurzarbeit für 122 Personen eingegangen. Im Januar wurden von 12 Betrieben 193 Personen zur Kurzarbeit angezeigt.

Im Kalendermonat August 2025 - Daten liegen mit 5 Monaten Wartezeit vor - haben 47 Betriebe bzw. Betriebszweige und 1.037 Personen Kurzarbeitergeld erhalten. Das sind 6,0 Prozent weniger Betriebe und 10,9 Prozent mehr Personen im Vergleich zum Vormonat. Der Höchststand an Kurzarbeitern seit Januar 2009 war mit 26.609 Personen im April 2020. Hochgerechnete Daten ergeben für Oktober 2025 49 Betriebe und 719 Personen in Kurzarbeit.

Nach Kreisen und Rechtskreisen (SGB III und SGB II) gegliedert,
zeigt sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Deggendorf folgendes Bild:

Nach Kreisen	Anteil SGB III Arbeitslose	Anteil SGB II Arbeitslose	Bestand Arbeitslose insgesamt	Arbeits- losen- Quote in Prozent	Bestand offene Stellen
Landkreis Deggendorf	2.168	932	3.100	4,3	945
Landkreis Regen	1.422	827	2.249	5,1	656
Landkreis Straubing-Bogen	1.703	751	2.454	4,0	560
Stadt Straubing	1.008	1.056	2.064	7,1	646
Agenturbezirk	6.301	3.566	9.867	4,8	2.807